

	<p>Objekt: Antiochia ad Pisidiam</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12050</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Traianus Decius mit Strahlenkrone in Rückenansicht nach r.

Rückseite: Fortuna steht gewandt, mit Kalathos auf dem Kopf in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in ihre r. Hand einen Merkurstab (caduceus) und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae). Beiderseits die Buchstaben S - R.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 8.41 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	249-251 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia in Pisidien
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Traianus Decius (190-251)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- 198 Nr. 125. (Dort anderes Rs. Bild)..
- A. Krzyzanowska, Monnaies Coloniales d'Antioche de Pisidie (1970) 193 Vs. II/Rs. 7.
- SNG France 3 Nr. 1285. Vgl. BMC Lycia, Pamphylia and Pisidia (1897). 198 Nr. 124. (Dort andere Vs. Legende.).